



Az.: 10

Rotenburg (Wümme), 03.09.2020

Antrag Nr.: 0717/2016-2021

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Rat	19.12.2019			
Schulausschuss	16.09.2020			
Verwaltungsausschuss				
Rat				

Abschluss einer Kooperationsvereinbarung nach der "Rintelner Oberstufen Kooperation"; Antrag CDU vom 27.11.2019

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Rotenburg (Wümme) lehnt den Antrag der CDU-Fraktion über den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen dem Schulvorstand und der Schulleitung der IGS Rotenburg (Wümme) und den bestehenden Oberstufen an der BBS und dem Ratsgymnasium in Rotenburg (Wümme) nach „Rintelner Oberstufen Kooperation“ ab.

Begründung:

Laut Mitteilung der Niedersächsischen Landesschulbehörde vom 10.12.2019 über den Antrag auf Genehmigung eines Schulversuchs zu einer gemeinsamen Oberstufe des Kivinan – Bildungszentrums (BBS Zeven) mit der Carl-Friedrich-Gauß-Schule (IGS Zeven) kann einer derartigen Schulkooperation nicht entsprochen werden.

Zur Erläuterung dieser Entscheidung heißt es:

„Schulrechtlich ist an erster Stelle darauf zu verweisen, dass eine gemeinsame Oberstufe für verschiedene Schulformen aus dem allgemein bildenden und dem berufsbildenden Bereich im Schulgesetz nicht vorgesehen ist. Eine landesweite Umsetzung eines Versuchs als neue pädagogische und organisatorische Konzeption ist auf dieser Basis nicht nachvollziehbar.“

Des Weiteren verweist die Ausführung darauf, dass schulfachlich die trennenden organisatorischen, curricularen und pädagogischen Bedingungen zwischen Beruflichem Gymnasium (BG) als Schulform der berufsbildenden Schulen (§ 19 NSchG) und den gymnasialen Oberstufen an Gesamtschulen und Gymnasien zu beachten sind.

Diese Argumentation der Niedersächsischen Landesschulbehörde lässt sich mit Ihren Kernaussagen auf den vorliegenden Antrag übertragen und begründet den o.g. Beschlussvorschlag.

Andreas Weber